

Dieser Fragebogen ist in der Zeit zwischen 1. Januar und 15. Februar 1930 zu senden an den Hauptauschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, Innsbruck, Erlersstraße 9/3.

Sektion: Planau W

Datum: Jan 20. Januar 1930

Jahresberichts- = Fragebogen 1929.

I. Beiträge und Bestand.

A. Die Sektion erhebt im Jahre 1930 von ihren ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds- (Bereins- und Sektions-) Beiträge:

- a) von A-Mitgliedern je 15.- RM (S) } nicht mitteilbar
 b) von B-Mitgliedern je 5.- RM (S)

B. Die Sektion hatte im Jahre 1929 73 nicht ortsansässige Mitglieder

C. Die Sektion befaß Ortsgruppen in: /

D. Die Sektion gehört dem Tubant mittels von 4 anderen Sektionen Sektionsverbände an.
der Arbeitsgemeinschaft d. Sektionen

II. Kassenbericht und Vermögensstand 1929.

A. Kassenbericht 1929.

Einnahmen:		Ausgaben:	
	RM (S)		RM (S)
Mitgliederbeiträge <u>einm. mitl. & Kontschiff</u>	<u>11359.50</u>	Beiträge an den S. A. <u>einm. Zeitschrift & mitl.</u>	<u>4586.-</u>
Hütteneinnahmen (Brutto)	<u>1966.-</u>	Hütten und Wege	<u>3370.-</u>
Beihilfen des Gesamtvereins	<u>/</u>	Tal- oder Jugend-Herbergen	<u>/</u>
Veranstaltungen	<u>/</u>	Veranstaltungen <u>Verhays</u>	<u>2180.-</u>
Sonstige	<u>914.20</u>	Sonstige	<u>2268.85</u>
<u>Summe</u>	<u>14639.70</u>	<u>Summe</u>	<u>12404.85</u>

B. Vermögensstand Ende 1929 (ohne Hütten, Bücherei usw. doch einschließlich aller Rücklagen, z. B. Hüttenfond u. a.):

	RM (S)		RM (S)
Bar	<u>457.76</u>	Schulden an Hauptverein	<u>/</u>
Guthaben <u>Banken</u>	<u>4065.20</u>	Schulden an Mitglieder	<u>/</u>
Wertpapiere	<u>325.-</u>	Schulden an Sonstige	<u>/</u>
Sonstiges	<u>/</u>		

Reinvermögen RM 4841.96

III. Seit 1. Januar 1929 neuerbaute, erworbene oder gepachtete Hütten:

Name der Hütte	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit A.-B. Schlüssel zugänglich		Gepachtete Schialm, nur für eigene Sektionsmitglieder	Belegraum		
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matratzen	Sonstige
/									

IV. Hüttenbesuchsziffern 1929 sämtlicher Sektionshütten (auch der privaten Sektionshütten):
(Gesamtzahl aller Besucher, nicht nur der Uebernachtenden.)

Hütte	Besucher		Hütte	Besucher	
	Sommer	Winter*)		Sommer	Winter*)
Platzener Hütte	1257	/	W		
/					

*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November bis 1. Mai; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschaftsschluß bis zur Wirtschaftseröffnung.

V. Faltherbergen der Sektion:

Name	Belegraum			Zahl der Besucher 1929
	Betten	Matr.	Sonst.	
/				

VI. Jugendherbergen der Sektion:

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1929
/		

VII. Jugendgruppen 1929.

Zahl der Gruppen 1 Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins) männliche 13
weibliche 3

Betätigung:

Beteiligung an den Vortragsabenden, Wanderungen.

VIII. Jungmannschaft 1929.

Die Sektion hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit 1 Teilnehmern. Tätigkeit:

IX. Schiabteilungen 1929.

Zahl der Abteilungen 1 Anzahl der Mitglieder 1

Von der Gründung einer eigenen Schiabteilung mit nur ein abgefassten Klause im
fam. Pflanzhof übereinkommen mit dem Klausen Schi. Club, nun alle besseren
Schiläufer der Sektion angeschlossen. Sektionstätigkeit 1929. nun bedürftig gemacht.

A. Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Sektionsturen usw.):

Gelegenheit Übungen einzelnen Mitglieder im heimischen Klettergarten
(Heimacht), Beteiligung an den Kursen des 'Klausen Schiclubs', im
übrigen Beschränkung auf 12 Tageswanderungen im Seimatalgebirge.

B. Hütten, Wegebauten und -Markierungen (Tätigkeit):

Notwendige Aufbaubarbeiten u. Ergänzungarbeiten an der Klausen-Lütte
mit dem tagelänglichen Wegweiser.

C. Veröffentlichungen (Sektionsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstige):

Simultangabe von Merkblätter für die Mitglieder nach Kartauf
Neues Mitgliederverzeichnis nach dem Stande vom 15.7.1929

D. Vortragswesen (wie viele Vorträge?):

9 Vorträge, davon 7 mit Lichtbildern

E. Sonstige Tätigkeit:

Unterstützung Lustfahrender in Kapfenberg (Kalkulation der Klausen-Lütte,
im u. in der Seimataler Gemeinde Klausen; Darinunter
Werbung für den Besich Seimatal.

XI. Verwaltung für 1930
(Deutlich schreiben!)

A. Vorstand (Ausschuß)
(Name und Anschrift)

Erster Vorsitzender: Prof. Dr. W. Frankle

Schatzmeister: Fritz Kaiser

Sonstige für den Verkehr mit dem H. A. in Frage kommende Vorstandsmitglieder:

Pandidektor P. Krivich in Sittenangelegenheiten

B. Geschäftsstelle der Sektion: J. Kaiser, Plauen, Schillerstr. 42

Alle Zuschriften*) in Sektionsangelegenheiten sind zu richten an:

Prof. Dr. W. Frankle, Plauen, Richard Lufmannstr. 3

Dr. W. Frankle
Plauen i. V.

für die Sektion: Plauen W

Prof. Dr. W. Frankle
Vorsitzender



Fritz Kaiser
Schatzmeister